

Newsletter April 2016



Liebe Freunde und Förderer der Stiftung Kinderjahre,

der Frühling ist da und mit der erwachenden Natur bekommen auch unsere Aktivitäten willkommenen Schwung und neue Energie.

Mit den **LearningKids** der **Grundschule Rönneburg** haben wir im Märchen-Wunderland des **Alsterhauses** die dunkle Jahreszeit vor kurzem standesgemäß verabschiedet.

Eine Gruppe der **Grundschule Röhmoorweg** besuchte das vornehme **Hotel Park Hyatt Hamburg**. Viele **Berufsfelder** hier geben Anregungen dafür, welche Tätigkeitsfelder jungen Menschen in einem Kaufhaus oder der Hotellerie offen stehen, wenn sie sich für Produktgruppen, Service, Küche und Gastfreundschaft begeistern können.

Beim "**Dialog im Dunkeln**" konnten Schülerinnen und Schüler einer fünften Klasse dann ihre Sinne schärfen und die Vorfreude auf sonnige Tage deutlich erhöhen. Einmal mehr zeigten wir hier den Schülern, dass der Mensch ein komplexes Wesen ist, das seine Welt mit allen Sinnen wahrnimmt und genießt. Aber auch mit eingeschränkten Wahrnehmungsmöglichkeiten hält die Welt viele Eindrücke und Erlebnisse bereit, über die man sonst schnell hinweg geht. Das zugegebene hohe Eintrittsgeld von 350€ war gut angelegt.



Überhaupt ist es immer wieder ein wundervolles Gefühl, zu erleben, wie Spendengelder, wenn sie richtig und gut angelegt werden, Kindern neue Erfahrungen und auch Bestätigungen ermöglichen.

In der **Grundschule Fährstraße** steht die Bühne im Mittelpunkt, wenn zum Ende des ersten Schulhalbjahres die Kursergebnisse präsentiert werden: **„Vorhang auf!“**

Unser **Tanzkurs** war eine Herausforderung an Disziplin, Fleiß und musikalisches Einfühlungsvermögen für die Mädchen dieser Schule, die nicht ganz einfach für anspruchsvolle Vermittlungsformen und Beschäftigungen zu gewinnen sind. Aber mit rührendem Einsatz haben alle einen Zugang zum Tanz gefunden und konnten sich öffnen und einbringen. Tanzlehrer Julio Aranda hat eine schöne **Choreographie** mit ihnen erarbeitet und dabei viele, nicht immer einfache Herausforderungen an **Geduld und Einfühlungsvermögen** bravourös gelöst.

Eine Wiederholung mit diesen wertvollen Erfahrungen ist Pflicht!



Überhaupt ist längerfristiges Beschäftigen mit einer Kunstform ein wichtiges Momentum für den Erfolg.

Unsere gesanglichen Dauerbrenner der famosen **Dulsberger Chorkatzen** luden zu einem Chorkonzert in die Schule ein, das die Zuhörer kaum auf den Stühlen hielt. Besonders beeindruckend, dass es auch einen Auftritt des **Lehrerkollegiums für die Kinder** gab. Das Beispiel der Lehrer ist im Erziehungs- und Bildungsprozess der Schule durch nichts zu ersetzen. Wie schön, dass unsere Durchführungspartner von der Medienagentur **pilot** dabei sein konnten. So war es auch ein **Dankeschön** für ihren Einsatz an der **Schule Alter Teichweg**.

Solch eine „intrinsische“ **Belohnung** durch das Projekt selbst ist der beste Impuls fürs Weitermachen.





Nicht immer und bei allen in unserer Gesellschaft ist die **Polizei** vor allem der Freund und Helfer.

Immer häufiger müssen sich Polizisten mit vielen Formen von **Anfeindungen** auseinandersetzen. Da kommt unserem Besuch im **Polizeimuseum** eine **wichtige Mittlerfunktion** zu.

Viele **Berufe** im Bereich der Polizeiarbeit können auch für Jugendliche mit Migrationshintergrund interessant sein, Polizistinnen und Polizisten mit ausländischen Wurzeln sind ein wichtiger und hoch geschätzter **Integrationsfaktor**.

Hamburgs Polizeigeschichte vermittelte unseren Kindern viele Beispiele, wie eng die früher grün und heute blau gekleideten Beamten mit unserer Stadt verbunden sind. Mehrfach im Monat laden wir deshalb Gruppen dorthin ein.

Ein **LearningKids-Highlight** war auch der Besuch in der schönen **ElbLounge** zum Gartentag. Zu Gast waren die Kinder der Elbinselschule, für die wir ja einen ganz herrlichen **Schulgarten in der Rahmwerder Straße** angelegt haben.

Im Park der ElbLounge konnten sie zusammen mit den Profi-Landschaftsgärtnern von Sven Tyksen | Plan G Rasen aussäen, walzen, aufharken und Kirschlorbeer pflanzen.

Nicht zu toppen für die Mädchen ebenso wie die Jungen war der putzige **Trecker** des Gärtners, ganz echt und doch ein perfektes Spielzeug, auf dem jedes Kind eine Runde drehen durfte – ganz allein – und ich auch!

Die **liebvolle Gastlichkeit** der Elb Lounge bescherte den Kindern mittags den Klassiker **Pommes, Würstchen und Ketchup**, das für die Gesundheit obligatorische Obst und zum Abschluss ein Eis für den Nachhauseweg.

Zuvor wurde in jedem Rucksack sorgfältig und vorsichtig eine Pflanze für zu Hause oder den Schulgarten verstaut. Auf dem Rückweg sollte es noch zu Fuß durch den Alten Elbtunnel gehen.



Zwei erste Klassen der Grundschule Alter Teichweg konnten wir wieder auf die Pferdekoppel der Familie Gerdes zu einem **Koppeltag** einladen.

Ganz aufmerksam hörten die Kleinen zu, was es Besonderes auf dieser Pferdekoppel gibt und was im **Umgang mit Pferden** zu beachten ist.



„Wir füttern unsere Pferde nie aus der Hand, sie könnten in die kleinen Finger beißen – ohne es böse zu meinen....“ - das war eine der wertvollen Mahnungen. Aber dennoch versuchte es eine Kleine, einem Pferd den Finger ins Maul zu stecken. Großer Schreck - und zum Glück für uns alle ist nichts passiert!

Begegnungen für Kinder mit Tieren sind in der heutigen Zeit von geradezu **therapeutischer Wichtigkeit**. Zusammen mit dem ungezwungenen **Spiel im Freien** ist das ein entscheidender Faktor zur Welteroberung und -aneignung auf dem Weg in ein **selbstbestimmtes Leben**.

Den ganzen **Februar** waren wir im **Edeka-Sonder-Einsatz**:

Nicht nur, dass immer mehr Edeka-Märkte uns ermöglichen, Spendenkästen für **Pfandbons** an ihren **Leergutautomaten** anzubringen (wenn Sie einen Markt kennen, der noch keine Spendenbox hat, bitte bei uns melden).

Der Edeka-Markt **Clausen** am **Wiesendamm** hat noch weiter gedacht: Mit einer Sonder-Verkaufs-Aktion und vielen Promotion-Ständen wollte man „Kinderherzen höher schlagen“ lassen und sammelte für unsere Partnerschule in der Fraenkelstraße Geld. Für die **Sommerferien** ist eine **Reise** der Sozialpädagogen mit 40 Jugendlichen in das **tschechische Riesengebirge** geplant.

Hier haben Kinder, die sonst eher selten verreisen die Möglichkeit, Ferienerlebnisse zu sammeln und ihre Schulbiografie um solche Gemeinschaftserlebnisse anzureichern.



Den Eltern ist die Übernahme der Kosten in der Regel nicht möglich, und es werden ca. 25.000 € gebraucht. Dank des Edeka-Clausen-Einsatzes für „**Barmbek verweist**“ haben wir 12.000 € zusammen bekommen.

Wir haben selbst fleißig vor Ort an jedem Freitag und Samstag die freundlichen und interessierten Edeka-Kunden informiert, Brot verkauft und Kuchen und Flyer verteilt. Sowohl wir von der Stiftung Kinderjahre als auch die Sozialpädagogen und Schülerinnen und Schüler waren dafür gern vier Wochen im Einsatz!

Fast so schön wie Ferien ist ein **Dombesuch!**

Auf Einladung der **Hamburger Kulturbehörde** durfte eine Gruppe von **40 Kindern** an der **Frühlings-Domeröffnung** in den Frühjahrsferien teilnehmen - und alles war frei: Fahrgeschäfte, Essen und Trinken.

Danke für diese großzügige Einladung zu einem seltenen Vergnügen!



Auch FreundInnen und UnterstützerInnen der Stiftung Kinderjahre müssen immer wieder bei Laune gehalten werden. Zum **Shopping mit Marie** luden wir deshalb in unser **Charity Outlet** ein.



Die Presseberichterstattung zeigte, wie sehr wir damit ins Schwarze getroffen haben. Viele Gäste genossen die tolle Atmosphäre und die kulinarischen Spezialitäten eines erstklassigen Fingerfood-Büffets unseres Freundes und Spitzenkochs **Patrick Voeltz** vom Restaurant **das weiße haus** in Övelgönne. **Danke** für diesen besonderen Genuss!

Und dann folgte auch schon unser traditioneller [Ladies Lunch](#) **Spring@the Park** im Hotel Park Hyatt Hamburg, zu dem sich so schnell über 100 Ladies angemeldet hatten, dass die Gästeliste vorzeitig geschlossen werden musste.



Über den heiteren Lunch mit **110 Ladies**, dem **Gastredner Lars Haider** und dem Auftakt der **Dulsberger Chorkatzen** war am Folgetag in jeder Zeitung zu lesen, selbst DIE ZEIT berichtet, das Handelsblatt und die Bunte. Das macht uns schon ein wenig stolz.

Wir bekommen den Service und den Raum vom **Hyatt** kostenlos zur Verfügung gestellt, die Getränke wurden uns von der **ElbLounge** und die Tischdekoration von **Blumen Hahn** aus Winterhude spendiert, die Give-Away-Bags waren vom **Alsterhaus** liebevoll gefüllt worden.

Für die vielen eingegangenen **Spenden** sind wir sehr, sehr dankbar und können verkünden: Das Projekt **Barmbek verweist ist nun finanziert, die Kinder können fahren!**



Und ganz kurz vor Redaktionsschluss bekamen wir noch ein Riesen-Osterei ins „Nest“ gelegt.

Alexander Nava Betreiber von Hamburgs Inn-Location **Favoloso** schenkte uns ein hausgemachtes 6 Kilo schweres Osterei zum Verteilen an unsere Kunden im Charity Outlet am 2. April. Da konnten wir wieder einmal in viele strahlende Augen sehen!

In diesem Sinne, diesmal ohne **Rezept** und **Zahl des Monats** wünsche ich Ihnen einen gelungenen Einstieg in die wärmere Jahreszeit und freue mich auf ein Wiedersehen bei einer oder mehreren Aktivitäten unseres reichen Programms.

Ihre
Hannelore Lay

Vorsitzende des Vorstands
Stiftung Kinderjahre



Hier finden Sie uns im Internet: [Homepage](#) [Facebook](#) [Twitter](#) [YouTube](#) [Xing](#)

So können Sie uns bei unserer Arbeit unterstützen:
[Ihre Spende per Überweisung/Dauerauftrag/PayPal](#)

Impressum

Vorsitzende des Vorstands: Hannelore Lay

Stiftung Kinderjahre
Sierichstraße 48
22301 Hamburg

Telefon: +49405394941
Telefax: +49405394942
E-Mail: info@stiftung-kinderjahre.de
www.stiftung-kinderjahre.de/impressum

Die Stiftung Kinderjahre ist eine gemeinnützige und mildtätige Stiftung nach bürgerlichem Recht mit Sitz in Hamburg.

Aufsichtsbehörde: Justizbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg